

Gerald Matt als Kunsthallen-Direktor verlängert

5. OKTOBER 2007 | 17:02 | WIEN

Gerald Matt, seit 1996 Direktor der Kunsthalle Wien, wird für weitere fünf Jahre verlängert. Das beschloss der Vorstand am Freitag. "Gerald Matt hat die Kunsthalle Wien zu einem der erfolgreichsten Häuser für zeitgenössische Kunst ausgebaut und durch Kooperationen mit bedeutenden Institutionen international positioniert", so Präsident Thomas Häusle und Vizepräsident Siegfried Menz.

apa wien

Gerald Matt, seit 1996 Direktor der Kunsthalle Wien, wird für weitere fünf Jahre verlängert. Das beschloss der Vorstand am Freitag. „Gerald Matt hat die Kunsthalle Wien zu einem der erfolgreichsten Häuser für zeitgenössische Kunst ausgebaut und durch Kooperationen mit bedeutenden Institutionen international positioniert“, so Präsident Thomas Häusle und Vizepräsident Siegfried Menz.

Damit seien auch „Spekulationen über einen Wechsel zum Kunsthistorischen Museum, die in den Medien angestellt wurden, hinfällig“, so die beiden Vorstandsmitglieder in einem Statement. Matt selbst meinte, sein Herz „gehört der zeitgenössischen Kunst“. „Ich möchte an den Diskursen teilnehmen, die unsere Gegenwart bestimmen und Künstler zeigen, die sich mit der globalisierten Welt, ihren Problemen, Utopien und technischen Innovationen auseinandersetzen. Und es gibt in Wien keinen besseren Ort, um solche Projekte zu realisieren, als die Kunsthalle.“

© SN/SW